

Verdichtungsrisikokarte der Aargauer Waldböden

Die Verdichtungsrisikokarte ist eine Planungsgrundlage für die Bewirtschaftung der Aargauer Wälder. Sie entstand aus einer Zusammenarbeit der Abteilung Wald und der Forschungseinheit Waldböden und Biogeochemie der WSL.

Herleitung des Verdichtungsrisikos

Die Einschätzung des Verdichtungsrisikos beruht auf:

1. einer ersten Zuordnung der Waldstandorte in Verdichtungsrisikoklassen anhand des Wasserhaushaltes und unter Verwendung von Bodendaten aus den Leitprofilen.
2. einer Überprüfung und Verfeinerung dieser Zuordnung aufgrund einer Untersuchung der Bodeneigenschaften der Waldstandorte. Dazu wurden die für den Aargau vorhandenen Bodenkarten 1:25'000 verwendet und die Waldstandorte anhand der Geologie nochmals unterteilt (7a auf Moräne, 7a auf Löss, etc).
3. Anpassungen der ersten Zuordnung (wo nötig) aufgrund der Untersuchungen der Bodeneigenschaften und nach Begehungen einzelner Standorte im Gelände.

Die Grenzen auf der Karte entsprechen der pflanzensoziologischen Kartierung 1:5'000.

Anwendungen und Grenzen der Verdichtungsrisikokarte

Die Verdichtungsrisikokarte zeigt, wo die Böden heikel sind bezüglich einer Befahrung (wo trocknen sie nur langsam ab, bzw. wo sind sie bereits nach wenig Niederschlag schon nicht mehr befahrbar; wo hat es wenig Steine; wo ist das Gefüge instabil) und wo sie weniger empfindlich sind. Sie ermöglicht eine Berücksichtigung der Bodenverhältnisse sowohl bei der Optimierung als auch bei der Befahrung der Feinerschliessung.

→ **Wichtig:** Die Karte zeigt das grundsätzliche Verdichtungsrisiko und nicht die aktuelle Befahrbarkeit! Die aktuelle Befahrbarkeit ist immer eine Kombination der aktuellen Bodenfeuchtigkeit, des Verdichtungsrisikos und der eingesetzten Maschinen.

Auf der Karte werden die einzelnen Einheiten zwar eindeutig abgegrenzt, im Gelände sind die Übergänge aber meist fließend. Anhand des Reliefs (Mulde, Rinne, etc.) und der Vegetation können die heiklen Stellen draussen aber lokalisiert und dementsprechend berücksichtigt werden.

Flächenverhältnisse im Aargau

Verdichtungsrisiko	Anteil an der Waldfläche
gering	37.1 %
mittel	30.2 %
hoch	24.4 %
sehr hoch	4.5 %
nicht befahrbar	1.3 %
nicht klassiert	2.5 %

Kontakt: Andreas Freuler
Departement Bau, Verkehr und Umwelt, Abteilung Wald.
062 835 28 48
andreas.freuler@ag.ch